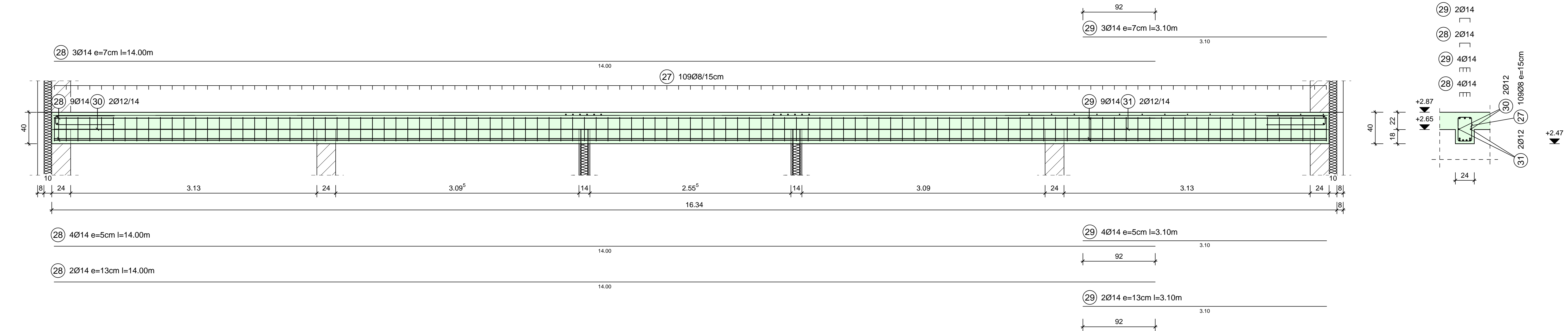
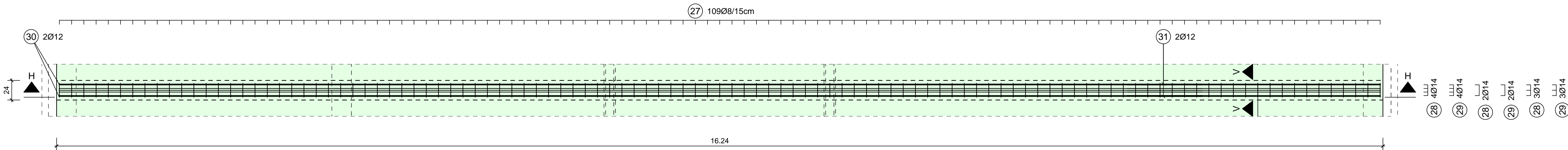


Schnitt V - V Pos. 16 Stb.- Unterzug

Schnitt H - H Pos. 16 Stb.- Unterzug



Draufsicht Pos. 16 Stb.- Unterzug



Bauteil	Beton	Bauteil	Betondeckung $c_{nom}$
Stahlbetondecke	C20/25	XC 1, WO	2,0 cm
Stahlbetonbalken und Ringbalken	C20/25	XC 1, WO	2,0 cm

Vor dem Schneiden und Verlegen der Bewehrung sind die Längen auf der Schalung zu prüfen ! Unstimmigkeiten sind sofort der Bauleitung mitzuteilen !

Dieser Plan gilt nur für die Bewehrung. Schalmaße sind dem Architektenplan zu entnehmen.

Für die Herstellung, Einbringung, und Nachbehandlung des Betons gelten die einschlägigen DIN-Vorschriften der jeweils gültigen Fassung. Betonierfugen sind vor dem Weiterbetonieren mit einem Betonhaftmittel einzustreichen.

Alle Sichtbetonkanten und Betonierabschnitte sind mit Dreikantleisten zu brechen. Sichtangaben gemäß Architektenpläne !

Mindestwerte für Biegerollendurchmesser  $\phi$   
bei Betonstahl B500 und geschweißte Betonstahlnieten B500 gemäß DIN EN 1992-1-1

	Bügel, Haken, Winkelhaken, Schlaufen (D <sub>g</sub> )		Schräge Aufbiegung oder andere gebogene Stäbe (D <sub>g</sub> )		
	Stabdurchmesser $\phi$	Mindestwerte der Betondeckung rechtwinklig zur Biegeebene	Mindestwerte der Betondeckung rechtwinklig zur Biegeebene	Mindestwerte der Betondeckung rechtwinklig zur Biegeebene	Mindestwerte der Betondeckung rechtwinklig zur Biegeebene
	< 20 mm	≥ 20 mm	> 100 mm	> 50 mm	≤ 50 mm
Normalbeton	4 $\phi$	7 $\phi$	10 $\phi$	15 $\phi$	20 $\phi$
Leichtbeton	5 $\phi$	9 $\phi$	13 $\phi$	20 $\phi$	26 $\phi$

Zusätzliche Mindestwerte der Biegerollendurchmesser für nach dem Schweißen gebogene Bewehrung (DIN EN 1992-1-1, Tabelle 8.1 DE)				
	Vorwiegend ruhende Einwirkungen		Nicht vorwiegend ruhende Einwirkungen	
	Schweißung außerhalb des Biegebereiches	Schweißung innerhalb des Biegebereiches	Schweißung auf der Außenseite der Biegung	Schweißung auf der Innenseite der Biegung
für $a \leq 4 \phi$	20 $\phi$	20 $\phi$	100 $\phi$	500 $\phi$
für $a > 4 \phi$	Wert gemäß DIN EN 1992-1-1, Tab. 8.1 DE	20 $\phi$	100 $\phi$	500 $\phi$

Stababstände von Längsstäben:  
Der kleinste Abstand von gleichlaufenden Bewehrungsstäben außerhalb von Stabbereichen muß mindestens 2,0 cm betragen und darf nicht kleiner als der Stabdurchmesser  $\phi$  sein (siehe DIN EN 1992-1-1).  
Stababstände von Stabknoten siehe DIN EN 1992-1-1

INDEX	ÄNDERUNG	DATUM	GEZEICHNET
PROJEKT			
Barrierefreie Erneuerung Freibad Ludwigsbad Schickendamm 6 38871 Ilsenburg			
BAUHERR			
Stadt Ilsenburg (Harz) Harzburger Straße 24 38871 Ilsenburg (Harz)			
BAUTEIL			
Bewehrungsplan B4			
DATUM		MAßSTAB	PLAN - INDEX
24.09.2024		1 : 100	B4